

**Mit der Auferstehung verlieh Meine Menschheit allen Geschöpfen
das Recht der Auferstehung.**

Ich folgte dem Heiligen Göttlichen Wollen im Akt,
- als der Herr vom Grab glorreich und triumphierend auferstand.
Und Mein anbetungswürdiger Jesus trat aus meinem Inneren heraus und sagte zu mir:

„Meine Tochter,
mit der Auferstehung verlieh Meine Menschheit allen Geschöpfen das Recht,
- nicht nur ihre Seelen zur Herrlichkeit auferstehen zu lassen, und zur ewigen Glückseligkeit,
- sondern auch ihre Körper.

Die Sünde hatte diese Rechte der Auferstehung den Geschöpfen weggenommen.
Meine Menschheit erstattete sie ihnen mit der Auferstehung wieder.
Sie schloss den Keim der Auferstehung aller ein.
Und kraft dieses Keimes schloss Ich in mir das Gut ein,
- dass alle vom Tod auferstehen können.

Wer den ersten Akt tut, muss solche Kraft haben,
- dass er alle anderen Akte in sich einschließen kann,
welche die anderen Geschöpfe tun müssen,
auf eine Art, dass andere
- kraft des ersten Aktes, ihn nachahmen können und denselben Akt tun können.

***Welches Gut brachte nicht die Auferstehung Meiner Menschheit,
- indem sie allen das Recht verlieh, aufzuerstehen!***

Der Mensch hatte, weil er sich von Meinem Willen zurückgezogen hatte, alles verfehlt:
- Herrlichkeit, Seligkeit, Ehre.
Er hatte den Ring der Verbindung gebrochen, der ihn mit Gott verband,
Der ihm die Rechte auf alle Güter seines Schöpfers gegeben hatte.

Und Meine Menschheit verband mit der Auferstehung den Ring der Einheit,
- stellte ihm die verlorenen Rechte wieder her,
- gab ihm die Kraft, aufzuerstehen.

Die ganze Herrlichkeit, die ganze Ehre kommen von Meiner Menschheit.

Wenn Ich nicht auferstanden wäre, könnte niemand auferstehen.

Mit dem ersten Akt kommen die Folgen der Akte, die dem ersten ähnlich sind.
Du siehst, wie groß die Macht eines ersten Aktes ist.

Meine Mama Königin vollzog den ersten Akt, Mich zu empfangen.

Sie schloss, um Mich, das Ewige Wort, empfangen zu können, alle Akte der Geschöpfe ein,
um ihrem Schöpfer auf eine Art zu vergelten, dass sie sagen konnte:

„Ich bin es, die Dich liebt, Dich anbetet, Dir für alle Genüge tut.“

Nun, ***da Ich alle in Meiner Mama fand***, konnte Ich,
- obwohl Meine Empfängnis nur eine war,
Mich allen geben, als Leben für jedes Geschöpf. (...)